

Vorhaben:

Neubau Geh- und Radweg im Zuge der K40
 Unterlage 9.4

Vergleichende Gegenüberstellung				
Maßgebliche Konflikte	Umfang/ Funktionen in	Betroffene	Zugeordnete Einzelmaßnahmen	Maßnahmenkomplexe/ Umgang, Größe
Biotope <ul style="list-style-type: none"> - Teilverlust von Gehölzbiotopen - Teilverlust von Offenlandbiotopen - Anlagebedingte Inanspruchnahme eines Teils einer Strauch-Baum-Wallhecke (HWM) 	12.097 m ²			
	27.938 m ²		Ziel: Kompensation der Eingriffe im Kompensationsflächenpool der Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim.	14.074,5 WE
	255 m		Maßnahme: 3.1V	4.481 m ² Wald 255 m
	3.850 m	seitliche	Ziel: Schutz von Einzelbäumen und Gehölzflächen in der Bauphase (DIN 19820 und RAS-LP 4) in Verbindung mit Einrichtung einer Bautabuzone und fachgerechter Kronenrückschnitt (Seitliches Aufasten) vor Aufnahme der Bautätigkeiten.	3.850 m seitliche Gehölze
Habitatbeeinträchtigung <ul style="list-style-type: none"> - Baubedingte Beeinträchtigung von Nist- und Ruhestätten, Baubedingte Beeinträchtigung des Igels 	4.330 m	seitliche	Maßnahme: 1.1V	4.330 m
	Freifläche		Ziel: Vergrämen von Brutvögeln im Baufeld Maßnahme: 2.3VA	seitliche Freifläche
<ul style="list-style-type: none"> - Baubedingte Beeinträchtigung von 	200 m		Ziel: Vermeidung von Beeinträchtigungen der Amphibien durch	200 m

Vorhaben:

Neubau Geh- und Radweg im Zuge der K40

Unterlage 9.4

Vergleichende Gegenüberstellung			
<p>Amphibien</p> <p>- Anlagebedingte Beeinträchtigung von Fledermäusen durch Gehölzrodung</p>	<p>14 Bereiche zwischen 14 m und 125 m insgesamt ca. 530 m</p>	<p>Bauzeitbeschränkung Maßnahme: 2.2VA</p> <p>Ziel: Schutz von Gehölzen während der Bauphase, erneute Kontrolle von Bäumen auf Fledermäuse (Bruthöhlen) vor der Fällung, Reduzierung der Inanspruchnahme von Gehölzen durch Trassenanpassungen</p> <p>Maßnahmen: 1.1V, 2.1VA</p>	<p>3.880 m seitliche Gehölze Ca. 650 m</p>
<p>Boden</p> <p>- Baubedingte Inanspruchnahme von Böden allgemeiner Bedeutung</p> <p>- Verlust der Bodenfunktionen von Böden ohne besondere Bedeutung durch Versiegelung, Umgestaltung, Auf- und Abtrag von Boden</p> <p>- Anlagebedingte Beeinträchtigung</p>	<p>23.000 m²</p> <p>18.247 m²</p> <p>An etwa drei</p>	<p>Ziel: Schonung und Wiederherstellung von Vegetations- und Ackerflächen während der Bauzeit</p> <p>Maßnahme: 1.4V</p> <p>Ziel: Kompensation der Eingriffe im Kompensationsflächenpool der Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim.</p> <p>Maßnahme: 3.1V</p>	<p>23.000 m²</p> <p>14.074,5 WE 4.481 m² Wald</p>

Vorhaben:

Neubau Geh- und Radweg im Zuge der K40
Unterlage 9.4

Vergleichende Gegenüberstellung			
von Bodendenkmalen	Standorten	Ziel: Minimierung der Beeinträchtigungen eines Bodendenkmals durch vorhabenbedingte Inanspruchnahme im Bereich des geplanten Geh- und Radweges durch Dokumentation eines Bodendenkmals vor vorhabenbedingter Inanspruchnahme Maßnahme: 1.5V	An etwa drei Standorten und bei Bedarf
Wasser - Bauzeitliche Beeinträchtigung des Wasserschutzgebietes	Auf etwa 1.100 m Länge	Ziel: Bauzeitlicher Schutz des Wasserschutzgebietes durch Lagerung außerhalb Maßnahme: 1.2V	Auf etwa 1.100 m Länge

Tabelle 1: Vergleichende Gegenüberstellung